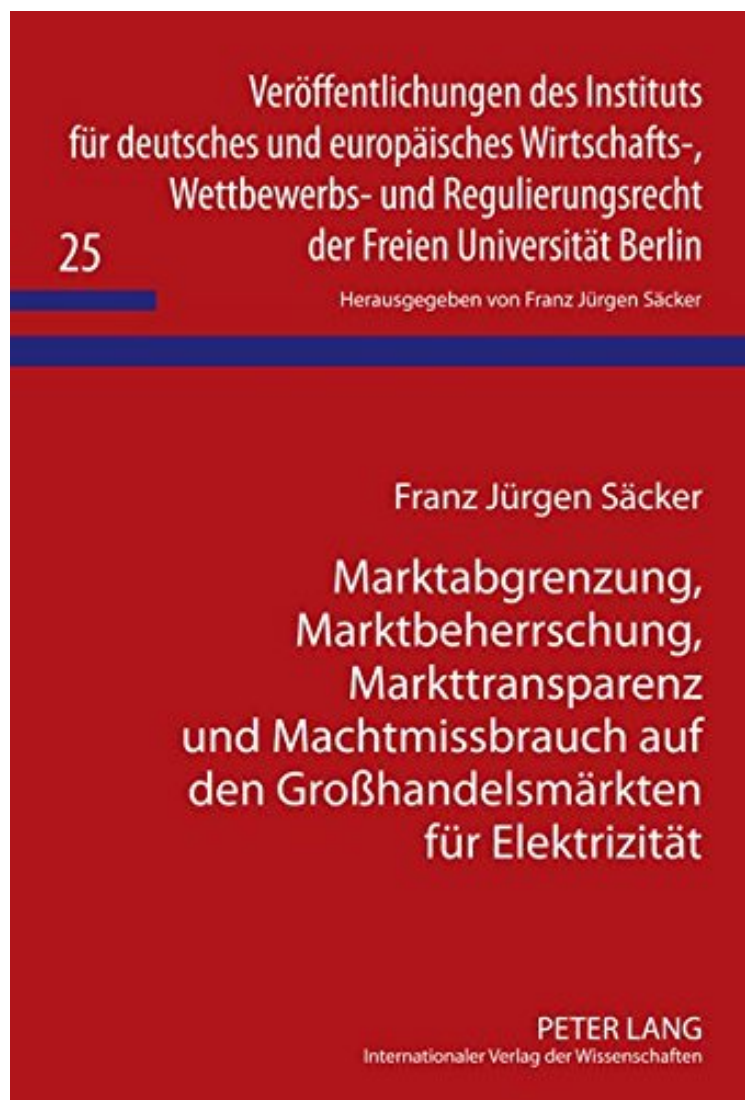


[Mobile ebook] Marktabgrenzung, Marktbeherrschung, Markttransparenz und Machtmissbrauch auf den Großhandelsmärkten für Elektrizität (Veröffentlichungen des Instituts ... Freien Universität Berlin) (German Edition)

Marktabgrenzung, Marktbeherrschung, Markttransparenz und Machtmissbrauch auf den Großhandelsmärkten für Elektrizität (Veröffentlichungen des Instituts ... Freien Universität Berlin) (German Edition)

Franz Jürgen Säcker

*DOC | *audiobook | ebooks | Download PDF | ePub*



DOWNLOAD



+

READ ONLINE

2011-03-31 Original language: German PDF # 1 8.50 x .59 x 5.94l, .0 #File Name: 3631615868138 pages | File size: 62.Mb

Franz Jürgen Säcker : Marktabgrenzung, Marktbeherrschung, Markttransparenz und Machtmissbrauch auf den Großhandelsmärkten für Elektrizität (Veröffentlichungen des Instituts ... Freien Universität Berlin) (German Edition)

before purchasing it in order to gauge whether or not it would be worth my time, and all praised Marktabgrenzung, Marktbeherrschung, Markttransparenz und Machtmissbrauch auf den Grohandelsmrkten fr Elektrizitt (Verffentlichungen des Instituts ... Freien Universitt Berlin) (German Edition):

Die vom Bundeskartellamt vorgelegte Sektoruntersuchung Stromerzeugung und Stromgrohandel hat die bislang vom Amt vertretene Auffassung einer duopolitischen Beherrschung des Grohandelsmarktes fr Elektrizitt durch E.ON und RWE durch eine neue Sicht modifiziert. Es geht nunmehr von einem Viereroligopol, bestehend aus RWE, E.ON, Vattenfall und EnBW, aus. Aufgrund marktstrukturierter Besonderheiten des Strommarktes seien die vier Unternehmen aber in der Lage, trotz Einrichtung des EEX-Brsenhandels und trotz wachsender Stromimporte als quasimonopolistische Marktbeherrscher zu agieren. Die Studie unterwirft die Marktanalyse des Bundeskartellamtes kritischer Betrachtung und kommt angesichts der durch erneuerbare Energien und neue Marktdaten geprgten Situation zu anderen Ergebnissen.

About the Author Franz Jrgen Scker studierte Rechts- und Wirtschaftswissenschaften an den Universitten Mnster, Kln, Bonn und Genf und promovierte in beiden Fchern. Er habilitierte sich fr die Fachgebiete Zivilrecht, Handels-, Wirtschafts- und Arbeitsrecht. Es folgten Rufe an die Universitten Augsburg, Berlin, Bielefeld, Innsbruck, Hamburg, Kiel und Tbingen. Er war 10 Jahre Richter am Kartellsenat des Kammergerichts und ist seit 1994 Direktor des Instituts fr deutsches und europisches Wirtschafts-, Wettbewerbs- und Regulierungsrecht der Freien Universitt Berlin. Der Autor leitet zugleich das Institut fr Energie- und Regulierungsrecht Berlin e.V. und ist Mitglied im Wissenschaftlichen Arbeitskreis fr Regulierungsfragen der Bundesnetzagentur.